



Stadt Bern

Direktion für Finanzen
Personal und Informatik

Personalvorsorgekasse der Stadt Bern
Schwanengasse 14
Postfach 3011 Bern
Telefon 031 321 66 99
Telefax 031 321 63 15
E-Mail: personalvorsorgekasse@bern.ch
Internet: www.pvkbern.ch

Personalvorsorgekasse
der Stadt Bern
Schwanengasse 14
Postfach
3011 Bern

Antrag auf Vorbezug / Verpfändung von Mitteln aus der beruflichen Vorsorge zur Finanzierung von Wohneigentum (Personalvorsorgereglement Artikel 50b - f)

Mitglied (Versicherte Person):

AHV-Nr.:

Name: Vorname:

Adresse:

PLZ / Ort:

Tel. Geschäft: Tel. Privat:

ledig verheiratet / eingetragene Partnerschaft verwitwet

Partnerschaft mit Unterstützungsvereinbarung geschieden getrennt

Ehegattin / Ehegatte / Lebenspartner/-in

Name: Vorname:

Geburtsdatum:

Verwendung Ich beabsichtige, Mittel aus meiner beruflichen Vorsorge:

- vorzubeziehen zu verpfänden
- Teilvorbezug Einsatz des maximal verfügbaren Kapitals

Bei Teilvorbezug Betrag in CHF (mindestens CHF 20'000.-)

Zweck Die Mittel will ich verwenden für:

- den Kauf / die Erstellung von Wohneigentum die Rückzahlung von Hypothekendarlehen
- wertvermehrende Renovation / Umbau von Wohneigentum den Erwerb von Anteilen einer Wohnbaugenossenschaft oder Aktien einer Mieter-Aktiengesellschaft
- die Gewährung eines Darlehens an einen gemeinnützigen Wohnbauträger

Objekt Beim Wohnobjekt handelt es sich um

eine Wohnung ein Einfamilienhaus ein Mehrfamilienhaus

Bezugstermin:

Form

Alleineigentum Miteigentum Gesamteigentum mit Ehepartner

Inhaber Anteilschein oder ähnliche Beteiligung Baurecht

Wohnsitz

zivilrechtlicher Wohnsitz

gewöhnlicher Aufenthaltsort. Es handelt sich nicht um eine Ferien-/ oder Zweitwohnung.

Standort

Adresse:

PLZ / Ort:

Kanton / Land: Parzellen-Nr.:

zuständiges Grundbuchamt Name / Adresse:

PLZ / Ort:

Hypotheken Das Wohneigentum ist mit folgenden Hypotheken belastet

Darlehensgeber:

Adresse:

Darlehensbetrag CHF:

Vorbezug Überweisung direkt an Verkäufer oder Darlehensgeber (Einzahlungsschein beilegen)

Zahlstelle / Bank:

Hypothekarkonto:

lautend auf:

BC-Konto-Nr.: PC-Konto-Nr.:

Auszahlung per

Zur Sicherstellung des Vorbezuges hat eine Veräusserungsbeschränkung auf dem Wohneigentum zu erfolgen.
Die entsprechende Anmeldung an das Grundbuchamt ist diesem Antrag beizulegen.

Verpfändung Pfandgläubiger (Name und Adresse)

Verpfändung der Freizügigkeitsleistung Verpfändung des Anspruchs auf Vorsorgeleistungen

frühere Vorbezüge / Verpfändungen

Haben Sie bereits früher einen Vorbezug oder eine Verpfändung getätigt?

Ja Nein

Falls ja, Betrag CHF Datum
 Betrag CHF Datum

frühere Einkäufe in die Versicherungsleistung der Kasse

Haben Sie in den letzten drei Jahren Einkäufe in die reglementarischen Leistungen einer
 Vorsorgeeinrichtung getätigt?

Ja Nein

Falls ja, Betrag CHF Datum
 Betrag CHF Datum

Bemerkungen:

Bei Invalidität oder bevorstehender Invalidität ist **kein** Vorbezug mehr möglich. Deshalb ist die gegenwärtige
 Arbeitsfähigkeit zu bestätigen. Sind Sie voll arbeitsfähig? Ja Nein

Das unterzeichnete Mitglied bestätigt, das beiliegende Merkblatt gelesen zu haben und über die Auswirkungen
 eines Vorbezuges bzw. einer Pfandverwertung informiert worden zu sein sowie das Antragsformular
 wahrheitsgetreu ausgefüllt zu haben. Insbesondere wurde ich über die steuerlichen Folgen eines Vorbezuges, die
 Kürzung der Leistungen und die Möglichkeit einer Risikoersatzversicherung informiert.

Ort und Datum: _____ Unterschrift des Mitgliedes: _____

Zustimmung der Ehegattin / des Ehegatten bzw. der Lebenspartnerin / des Lebenspartners bei verheirateten
 Mitgliedern und Mitgliedern, die in eingetragener Partnerschaft oder in Partnerschaft mit
 Unterstützungsvereinbarung leben.

Ort und Datum: _____ Unterschrift Ehegatte / Lebenspartner: _____

(Bitte Kopie eines aktuellen amtlichen Ausweises mit Unterschrift beilegen)

Personalvorsorgekasse Stadt Bern
Schwanengasse 14
Postfach 3011 Bern
Telefon 031 321 66 99
Fax 031 321 63 15



Stadt Bern
Direktion für Finanzen
Personal und Informatik

Anmeldung an das Grundbuchamt:

für die Anmerkung einer Veräusserungsbeschränkung nach Artikel 30e Absatz 1 BVG im Grundbuch.

Eigentümer: *(Bei Gesamteigentum mit dem Ehepartner oder in eingetragener Partnerschaft sind diese Angaben für beide Personen erforderlich)*

Versicherte Person:	Ehepartner/Partner:
Name: <input type="text"/>	Name: <input type="text"/>
Vorname: <input type="text"/>	Vorname: <input type="text"/>
Adresse: <input type="text"/>	Adresse: <input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>
Geburtsdatum: <input type="text"/>	Geburtsdatum: <input type="text"/>

Grundstück:

Gemeinde, Gemeindekreis, Adresse: <input type="text"/>
<input type="text"/>
Nr. des Grundstückes / Bezeichnung Miteigentumsanteil bei Stockwerkeigentum:
<input type="text"/>

Die Angaben müssen mit denen des Kaufvertrages oder Grundbuchauszuges übereinstimmen!

Ich/Wir haben zur Finanzierung des genannten Objektes einen Vorbezug von Vorsorgegeldern im Rahmen des Wohneigentumsförderungsgesetzes mit Mitteln der beruflichen Vorsorge getätigt. Ich/Wir gebe(n) meine/unsere Zustimmung, dass die Personalvorsorgekasse Stadt Bern beim Grundbuchamt eine Veräusserungsbeschränkung nach BVG als Anmerkung anmelden darf.

Ort/Datum.....Unterschrift versicherte Person:.....

Zustimmung des Ehepartners / Partners:.....(Nur bei Gesamteigentum)

Antrag an das Grundbuchamt:

Die Personalvorsorgekasse Stadt Bern beantragt die Anmerkung einer Veräusserungsbeschränkung auf dem oben genannten Objekt. Dieser Antrag erfolgt hiermit im Doppel, mit der Bitte um Bescheinigung der Anmerkung auf der Kopie und deren Zurücksendung.

Personalvorsorgekasse der Stadt Bern

Ort/Datum:Unterschrift:.....

Bestätigung des Grundbuchamtes: